

## PRESSEMITTEILUNG, 1/2022

### **Commeo berät palero kartellrechtlich beim Verkauf von Melle Gallhöfer an die STARK Gruppe**

*Frankfurt am Main* – Commeo hat palero, einen unabhängigen Private Equity Fond mit Sitz in Luxemburg, beim Verkauf von Melle Gallhöfer, einem führenden deutschen Fachhändler für Dach- und Fassadenprodukte, an die STARK Gruppe, einem führenden B2B-Händler für schwere Baustoffe in Skandinavien und Deutschland, kartellrechtlich beraten.

Das Vorhaben wurde ursprünglich bei der EU-Kommission angemeldet, allerdings auf Antrag des Bundeskartellamtes nach Deutschland verwiesen (Fall M.10235 - *CVC/MeGa Grundbesitz*). Das Bundeskartellamt hat das Vorhaben nach eingehenden Ermittlungen innerhalb der Monatsfrist freigegeben (Fallbericht vom 15.11.2021, Az. B1-148/21). Die Auswirkungen des Zusammenschlussvorhabens wurden bundesweit und regional geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass es selbst in den identifizierten Regionalmärkten mit bedeutenden Marktanteilen nicht zu einer Behinderung wirksamen Wettbewerbs kommt. Relevant waren insoweit insbesondere die sehr geringen fusionsbedingten Marktanteilszuwächse und das Wettbewerberumfeld in den betreffenden Regionen.

Für palero waren Dr. Dominique Wagener (Federführung) und Isabel Oest als kartellrechtliche Beraterinnen tätig.

COMMEO Rechtsanwälte PartGmbH ist eine ausschließlich auf die Beratung im Kartellrecht spezialisierte Kanzlei. Ein gewachsenes Team erfahrener Anwälte berät nationale wie internationale Mandanten in allen Fragen des deutschen und europäischen Kartellrechts.